

**Vermiethung.** Zu Ende dieser Jubilatemesse wird ein kleines Gewölbe und eine Niederlage in guter Meslage leer, und soll von da an aufs neue billig vermietet werden. Das Nähere in der Katharinenstraße Nr. 374.

**Vermiethung.** Eine freundliche Stube mit oder ohne Meubles, für einen ledigen Herrn steht zu vermieten, Quergasse Nr. 1252, erster Thorweg, rechts, 1ste Etage.

**Vermiethung.** In Lindenau sind sowohl meublirte einzelne Stuben als auch ein Sommer-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kaminen und Küche sehr billig zu vermieten, und bei der Commissionsanstalt, Burgstraße Nr. 90, Näheres zu erfragen.

**Vermiethung.** Am Markt ist zu Michaelis eine geräumige Familien-Wohnung in der 4ten Etage vorn heraus zu vermieten, durch das Local-Comptoir für Leipzig, Nr. 988.

Zu vermieten steht von dato in Nr. 816 ein freundliches Familien-Logis, bestehend in 5 heizbaren Stuben, 2 Kaminen, 4 Kammern nebst andern Zubehör.

Zu vermieten ist in der Nicolaistraße Nr. 558, parterre, vorne heraus, eine helle geräumige Niederlage; desgleichen eine kleinere, besonders passend für einen Buchhändler, mit dazu nöthigen Regalen versehen; auch sind einige Messlogis daselbst. Näheres in besagtem Hause, 2 Treppen hoch.

**Verlorene Sachen.** Am vergangenen Montage ist auf der Katharinenstraße eine Musterkarte von gestreift leinenen Zeugen, verloren worden; wer sie mir zurückbringt, empfängt eine ansehnliche Belohnung.

J. M. Kaufsch, Schneidermeister, Hainstraße Nr. 204, 2 Treppen hoch.

**Verlaufner Hund.** Am 4. Mai hat sich vor dem Petersthore ein weißer Hühnerhund verlaufen, welcher braunen Kopf und Behang und einige kleine schwarze Flecke auf den Rücken hat. Der Finder wird ersucht, gedachten Hund gegen eine Belohnung in der Petersstraße, im großen Reiter, abzugeben.

**Verloren** wurde eine Nadel mit einem Brillant, der ohngefähr 7 Gran wiegt; die Nadel ist ohne Gernier, und der Stein mit einem Haargeslecht umgeben. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe derselben in Nr. 656, eine Treppe hoch, 2 Frdr. Douceur.

\* \* \* Derjenige Herr, der am Donnerstag Nachmittag gegen 4 Uhr, in Begleitung einer Dame, auf dem Wege von den Kohlgärten nach dem Grimma'schen Thore, einen, ihn nicht gehörigen Pintscherhund eine Leine an dessen Halsband befestigt hatte, und so spazieren führte, wird ersucht, denselben in Nr. 593, im Hofe rechts, 4 Treppen, zurückzubringen.

### Zborzettel vom 6. Mai.

#### Grimma'sches Thor.

##### Gestern Abend.

Fr.endant Nledhach, v. Annaberg, b. Schrey	5	Kunstbdr. Müller, von Wien, bei D. Enke, in Weisgandts u. im Fürstenhause	8
Frn. Kfl. Hommel u. Lorch, a. Mannheim u. Frkf.		Fr. Buchbdr. Wallishausen u. Lithograph Trentsensky, v. Wien, bei D. Enke u. Pot. de Bav.	8
a. M., v. Dresden, im Pot. de Russie	5	Auf der Baugner Post: Fr. Prof. Ritter, von Bonn, Fr. Kriegs-Commiff. Dertel, v. Breslau, p. durch, u. Act. Mehner, v. Strehla, unbest.	8
Fr. Buchbdr. Kronberger u. Fr. Redact. Palaty, v. Prag, in Nr. 655 u. 656	6	Fr. Kfm. Schubert, v. Torgau, bei Mantel	9
Fr. Bar. v. Berlesch u. Maj. v. Einsiedel, in S. Dienst., v. Dresden, b. Schimmel	6	Eine Estafette von Dresden	9
Fr. Amtsrath Rietsch, v. Kreisgau, im deutsch. S.	7	Fr. Bar. de Belleval, K. Franz. Legat. Secret., als Courier, v. Dresden, pass. durch	11
Mr. Robgenon u. Radeliff, Engl. Edell., v. Dresden, im Pot. de Russie	8	Fr. Kfm. Meusel, v. Dresden, im Blumenbergs	11
Fr. Kaufm. Steiner, Fr. Buchbdr. Gerold und Fr.		<b>Donnerstag.</b>	
		Die Dresdner reitende Post	7